

Planzeichenerklärung

Es gelten die Baunutzungsverordnung (BauNVO vom 21.11.2017, BGBl. I S. 3786, die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist) und das Baugesetzbuch (BauGB vom 03.11.2017, BGBl. I S. 3634, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist)

I. Darstellungen (Rechtsgrundlagen)



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, §§ 1 - 11 BauNVO)



gemischte Bauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)

Hiermit wird bestätigt, dass die vorliegende digitale Fassung mit der Ausfertigungsfassung der 59. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Grömitz übereinstimmt. Auf Anfrage beim Bauamt der Gemeinde Grömitz, Kirchenstraße 11 in 23743 Grömitz, kann die Übereinstimmung der digitalen Fassung mit der Originalurkunde bestätigt werden.

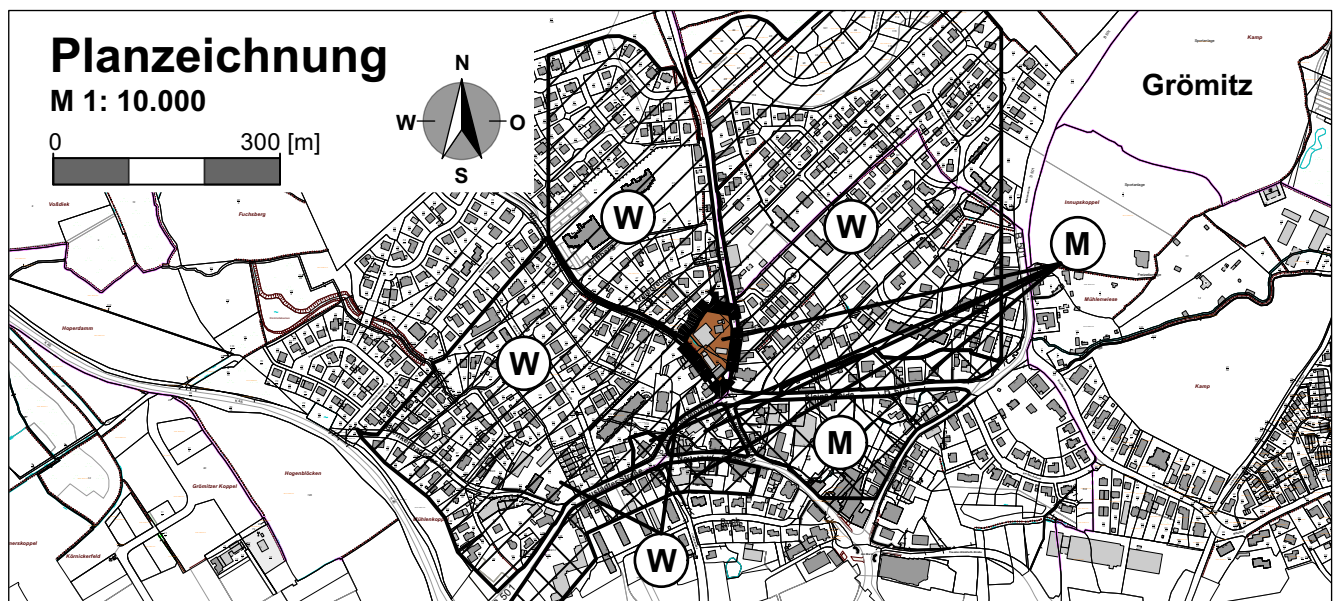
Hinweis:

Die Berichtigung des Flächennutzungsplanes erfolgt aufgrund der Satzung der Gemeinde Grömitz über den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 48, 4. Änderung, der mit Wirkung vom 28.05.2023 Rechtskraft erlangt hat.

Grömitz, 30.05.2023

Siegel

(gez. Mark Burmeister)
- Bürgermeister -



59. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Grömitz durch Berichtigung

für ein Gebiet in Grömitz zwischen Nienhagener Weg im Südwesten und der Straße Trift im Osten bzw. beidseitig der Straße Kreienredder

